

# Herzlich willkommen!

## „Antragstellung DFG Graduiertenkollegs - Welche Unterstützung ist sinnvoll?“

# Warum dieser Workshop?

- Erfahrungen zur Unterstützung von Graduiertenkollegs-Anträgen austauschen & reflektieren
- In den Austausch mit der Deutschen Forschungsgemeinschaft treten
- ... um die eigene Praxis besser verorten zu können....
- ...um kollektives Wissen sichtbar machen...

# KEIN Ziel des Workshops...

- Geschichte des Förderprogramms aufzuarbeiten
- Rolle Graduiertenkollegs im „System“ der Nachwuchsförderung zu reflektieren
- Herauszufinden, welche Universität die meisten Graduiertenkollegs oder den besten Forschungsservice hat...

- **Anlaufpunkt für alle Fragen**
- **initiales Beratungsgespräch** während Skizzenvorbereitung
- **Schriftliche Informationen** über interne Schritte & interne Anforderungen zum Antrag
- **Anonymisierte Auswertung** der Gutachten
- Gemeinsame Beratung mit **Gleichstellungsbüro, Graduiertenakademie, Forschungsdatenmanagement**

# Was ich überprüfe...

- Einhalten der Vorgaben der DFG (Leitfaden, Stellenumfang Doktorand/-innen etc.)
- Finanzierung & Emeritierung der PIs
- Einhalten der Vorgaben der Leibniz Universität

# Empfehlungen

- Verständlichkeit des Textes
- Lesbarkeit von Schaubildern
- Ziele des Förderprogramms mit dem Antrag erreichbar?

- Gebe Skizze in **Präsidiumssitzung** ein
- Hole die **Unterschriften** ein (neu: Stellungnahme)
- Interne **Anschubfinanzierung**
- Gespräch zur **Grundausstattung** mit Kanzler

# Vorbereitung Vor-Ort-Begutachtung

- Checkliste wichtiger Fragen, geeigneter Räume etc.
- Diskussion typischer Gutachterfragen
- Nehme an Probe-Begutachtung & Vor-Ort-Begutachtung teil (wichtig für Auswertung der Beratung)
- Grußwort & inhaltliche Abstimmung mit Präsidenten

- Runder Tisch Promotionsprogramme
- Erfahrungsaustausch mit erfahrenen Antragssteller/-innen

- Überprüfung der Mittel & Module positiv
- Sanfter Druck, den Antrag argumentativ zu verteidigen, ist positiv
- Zeitplan & transparente Aufgabenverteilung hilfreich
- Unterstützung in der Vorbereitung der Vor-Ort-Begutachtung hilfreich